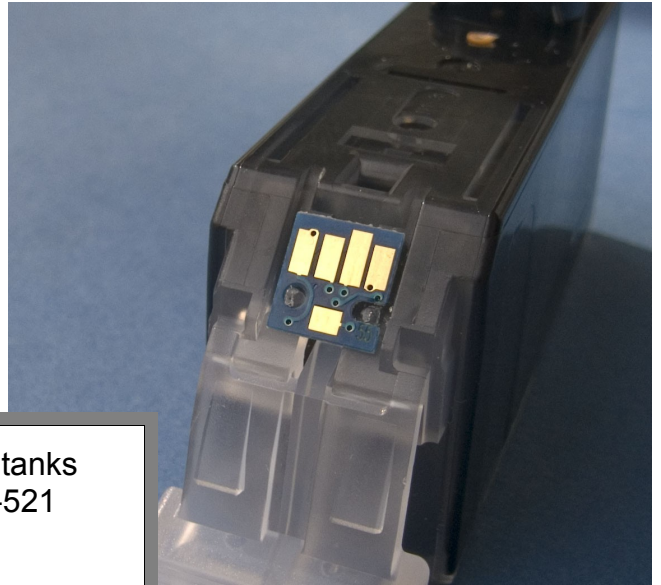


Replacement-Chips für PGI-520/CLI-521 Serie von Canon

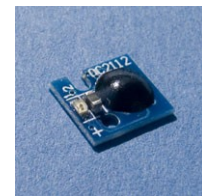


System: Canon Single-Ink Tintentanks
der Serie PGI-520 / CLI-521

Anleitungs-Version: [Stand 03.06.2009](#)

Besonderheiten: vorprogrammierter
Dual-Use Chip

reprogrammierbar



Wichtig:

Bevor sie beginnen **LESEN SIE DIESE ANLEITUNG**

und machen sie sich mit der Reihenfolge der Arbeitsschritte vertraut. Sollten sie danach noch Fragen zur Anwendung haben, so wenden sie sich bitte an unseren Produkt-Support. Die Kontakt-Information finden sie auf der letzten Seite dieses Dokumentes.

Benötigte Hilfsmittel & Materialien:

- passende Replacement-Chips
- scharfes Messer, z.B. Teppichmesser
- Doppelseitiges Klebeband
- alternativ Heißklebepistole
- gute Augen und eine ruhige Hand

Wissenswertes über den Chip

Bei dem Chip handelt es sich um einen Ersatzchip für die Canon Tintentanks der Serie PGI-520 / CLI-521. Der Chip wird bereits vorprogrammiert geliefert und muss lediglich gegen den Original-Chip getauscht werden.

Der Chip entspricht von den Abmessungen und den Befestigungspunkten her dem Original-Chip – dies trifft auch auf die Dicke des Trägermaterials zu, ein verbiegen der Gegenkontakte kann also ausgeschlossen werden.

Ein mit diesem Chip ausgestatteter Tintentank wird nach dem ersten einlegen in den Drucker sofort als VOLL erkannt. Der Funktionsablauf entspricht dem eines Original-Chips. Direkt nach dem einlegen geht die Kontroll-LED an der Tankkassette auf Dauerlicht und der Treiber liest den Füllstand korrekt aus.

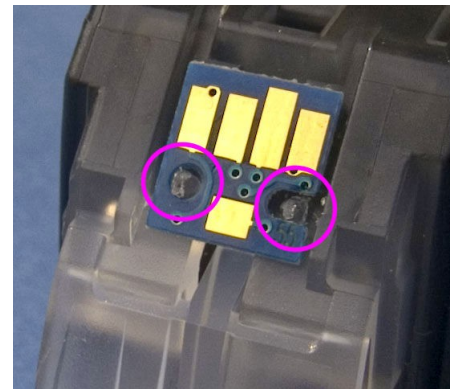
Ist der Chip leer gedruckt – kann er gegen einen neuen ersetzt werden, oder - und dies ist die Besonderheit über einen Spezial-Resetter wieder aufgeladen werden. Der Chip kann nicht mit dem roten Resetter der Vorgängerserie für PGI-5/CLI-8 Tintentanks aufgeladen werden!

Als Basis für den Refill dient also der Original Canon-Tintentank. Im Gegensatz zur Vorgängerserie PGI-5/CLI-8 kann dank des Chips beim aktuellen System ein defekter Chip einzeln ersetzt werden. Als Ersatz muss also nicht ein neuer Canon Tintentank gekauft werden. Lediglich wenn der Schwamm in der Tankkassette sein Lebensende erreicht hat wird diese mit einem Original ersetzt und anschliessend für den Refill-Betrieb wieder mit dem bereits vorhandenen Dual-Use Chip ausgestattet.

Umbau des Chips

Der Original Chip ist mit Hilfe von 2 Plastikstiften am Kassettengehäuse fixiert, er wird in der Fabrik auf die Stifte aufgesteckt und anschließend werden die freien Ende der Haltestifte auf geschmolzen.

Um den Original Chip zu entfernen, muss man den von außen sichtbaren auf geschmolzenen Teil des Haltestiftes mit einem scharfen Messer abschneiden. Danach kann der Original Chip von den Resten der Haltestifte abgezogen werden.



Der neue Ersatzchip in der gleichen Ausrichtung auf das Kassettengehäuse aufgesteckt. Je nachdem wie gut man die Kappe der Haltestifte abgeschnitten hat – hält der Ersatzchip – sogar ohne weitere Hilfsmittel. Zur leichten Fixierung des Chips kann man unterm dem Chip ein Stück doppelseitiges Klebeband auf dem Gehäuse anbringen. Ebenso fixiert ein Tropfen Heisskleber, das man vor dem Aufstecken am Gehäuse anbringt den Chip zuverlässig. In beiden Fällen kann der Chip – später auch wieder entfernt werden.

Treiberanzeigen und Fehlerinterpretation;=)

Im ersten Bild rechts sieht man die Statusanzeige von einem iP4600 in dem 5 manuell deaktivierte Tintentanks eingelegt sind.



Im zweiten Bild links wurde die Füllstandsanzeige des PGI-520 Tintentanks durch Einsatz des Dual-Use Chips wieder aktiviert. Der Tank wird als VOLL erkannt. Die Füllstandsanzeige steht wieder zur Verfügung.

Auch bei der Anzeige für die „Details zur Tinte“ wird der Tanks dank des Chips als VOLL angezeigt, die Anzeige der anderen Tanks bleibt davon unberührt und wird weiterhin als deaktiviert angezeigt.



Wird bei der Montage des Ersatz-Chips gefuscht – dann erkennt der Drucker den Tank nicht korrekt. In diesem Fall werden folgende beiden Meldungen angezeigt. In diesem Fall ist der exakte Sitz des Chips zu überprüfen.



Doppel-Pfusch;=)

Doppeltes Pech hat man wenn man die Chips auf die falschen Tanks fixiert. In diesem Fall wurde der Magenta Tank mit dem Cyan Chip versehen und umgekehrt.



Und hier finden Sie unsere wichtigsten Kontaktdaten

Anschrift	H.S.T. Bernd Trojan Kirchstrasse 12 D – 88131 Bodolz		
Ust-Id	DE191612401		
Internet	www.hstt.net		
Bestellungen	telefon	+49-(0)8382-9983-90	
	telefax	+49-(0)8382-9983-91	
Refill-Support Kaufberatung	telefon	+49-(0)8382-9983-92	
	email	refill-faq@hstt.net	
	skype-id	hstt-ink	



Alle unsere Rufnummern sind normale Festnetz-Rufnummern der Telekom, es entstehen für den Anrufer **keine** Kosten durch Mehrwertdienste!

Internet	Bestell-Shop	www.hstt.net/webshop
	Refill-FAQ	www.hstt.net/refill-faq
	Refill-Forum	www.hstt.net/forum
	Downloads	www.hstt.net/download